

Inhalt

Vorwort	5
Einleitung	11
 Erster Teil:	
Jugend der Vierziger Jahre — Jugend der Fünfziger Jahre. Zwei Generationen in Perspektive	17
<i>Jugendkaleidoskop 1945 - 1960 (mit Lotte Rose)</i>	17
<i>Jugend in Krieg und Nachkrieg</i>	36
Streiflichter. Aus dem Leben einer Generation	44
Jugendforschung als zeitgeschichtliche Milieuforschung	52
USA, Kanada, Australien	56
Erinnerungen heute Erwachsener an Kindheit und Jugend ...	58
Frau Wilt (1930) —	
„Da hab ich eigentlich aufgehört Kind zu sein“	60
Herr Huber (1932) —	
„Das war Kindheit, die mich eigentlich erwachsen gemacht hat“	67
Frau Sehr (1932) —	
„Jugend in dem Sinne hatte ich keine“	70
Herr Uhl (1933) —	
„. . . das war für mich insofern sehr schwierig“	74
Herr Schon (1930) —	
„Wir sind halt die Blöden der Nation, und das werden wir im- mer bleiben	76

Eintritt in die Jugendkultur	83
<i>Kulturindustrielle Aktivierung und Kontrolle von Jugend?</i>	85
Wendejahr 1955: Jugend- und Freizeitkultur als öffentliches Ereignis	90
Zwanzig Zeitzeugen, Jahrgang 1930 - 1940	95
6 x Jugendkultur in biografischen Porträts	101
Herr Diel (1938) —	
Fuzzi, Elvis und Ringen	101
Frau Wahl (1939) —	
„Ich war Motorrad-Fan, aber ich war kein Rocker“	104
Herr Döll (1939) —	
„Das war ja damals diese Rockerzeit“	106
Frau Lang (1931) —	
„Ich bin in einer Clique großgeworden“	109
Frau Gros (1939) —	
Schwarze Hosen, Ballerinaschuhe und schwarzer Rollkragenpullover	113
Frau Mut (1938) —	
„Mit 15, glaube ich, habe ich noch mit Puppen gespielt	116
Halbstarke, Rocker, Tennager, Exis und andere —	
Historische Entwicklungslinien kultureller Stile	119
<i>Halbstark — Deutungen der 50er und der 80er Jahre</i>	121
Randalierende Jugend — Kurze historische Reorientierung ..	125
Der soziale und historische Ort der Halbstarken	132
Jugend und Medien — eine Komplizenschaft	138
Fußball-Fans — die auf Dauer gestellten „Halbstarken“?	141
Rocker der 50er Jahre — die Geburtsstunde einer Stilrichtung der 80er Jahre	145
Exis, Teenager und Pfadfinder — Sympathie für Gruppenstile der 50er Jahre bei Erwachsenen heute	157
Szenen und Bewegungen. Kulturelle Stile 1984	165
Zweiter Teil:	
Freizeitkonsum und soziales Beziehungsgefüge.	
Entwicklungslinien 1954 - 1984	171
<i>Freizeitkultureller Lebensstil</i>	173
Theoretische Vergegenwärtigung	173
Wandel in bevorzugten Freizeitaktivitäten	175
Neuer Kult der Geselligkeit?	182

<i>Musikkultur</i>	186
Was haben die Jugendstudien der 50er Jahre überliefert?	187
Aus dem Blickwinkel der Studien Jugend'81 und Jugend'85 ..	191
Musikalische Praxis im Alters- und Generationenvergleich ..	195
Musikalische Veranstaltungen	199
 <i>Tanzinteresse und Tanzstile</i>	 204
Früher lebensgeschichtlicher Beginn	205
Vom Gesellschaftstanz zum Freien Stil	207
Wie es nach den 50er Jahren mit Tanzvorlieben weiterging ..	212
 <i>Die Versportung jugendlicher Körper bei Jung und Alt</i>	 216
Vom Körper im Zivilisierungsprozeß	216
Über die Zunahme sportiver Praxis	217
Besuch von Sportveranstaltungen	222
Organisierte Sportjugend	225
Ausdifferenzierung der Sportarten	229
Entwicklung des sportiven Handlungsfeldes	232
 <i>Alltagsgenüsse: Rauchen und Trinken</i>	 238
Vom Bürgerrecht auf Genüsse	238
Rauchen	241
Alkohol trinken	246
 <i>Konfigurationen jugendlicher Gruppen</i>	 252
Vereine und Organisationen	253
Informelle Gruppen	259
Jugend '81: Eine Bestandsaufnahme sozialer Gruppenbeziehungen	266
Jugend '84: Gruppen im klassenspezifischen Jugendraum	xx
 <i>Orientierung an Bezugspersonen</i>	 271
Vertrauenspersonen bei Sorgen und Nöten	274
Vorbilder — eine veraltete Frage?	285
„Was verstehen Sie unter Vorbild?“	289
Vorbilder 1953 - 55 und 1984	293
Über das kulturelle Verbot, jemanden zu kopieren	296
Medienbekannte statt Pädagogen als Bezugspersonen	297
Alte und neue Idole	301
Bewunderte Eigenschaften	303

Dritter Teil:

Resümee: Jugend und Jugendkultur im gesellschaftlichen Wandel	307
<i>Wechsel der sozialen Kontrolle</i>	311
Von der Arbeit in der Schule	313
Aus der Kirche in die Szene	319
<i>Dienstleistungsökonomie und jungendliches Moratorium</i>	325
Bildung und Konsum — vom zweigeteilten Moratorium	325
Entwicklungslinien kultureller und politischer Emanzipation	329
Grenzen der Segmentierung sozialer Altersgruppen	333
Neubilanzierung der Macht	336
Jugendkulturelle Räume und Reproduktion sozialer Klassengesellschaft	340
Spannungen zwischen den Generationen	342
<i>Jugend — Statthalter des Öffentlichen?</i>	345
Individualisierung sozialer Bindungen	346
Wandlungen des Privaten	351
Exkurs: Lebensleistungen im Zeitvergleich	354
Fortdauernde Bedeutung der Straßenöffentlichkeit	357
Virtuosen der Körper- und Gefühlsdarstellung	359
 <i>Anhang:</i>	
<i>Synopse des Vergleichs Jugend der 50er und Jugend der 80er Jahre</i>	363
<i>Literaturverzeichnis</i>	367